



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Geschäftszahl 14.765/2-Pr.7/90

A-1011 Wien, Stubenring 1
DVR 37 257
Telex 111145 regeb a, 111780 regeb a
Telefax 713 79 95, 713 93 11
Telefon 0222/71100 Durchwahl
Name/Tel.-Klappe des Sachbearbeiters:

Mag. Stiefelmeyer/5035

An das
Präsidium des Nationalrates

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Parlament
1016 Wien

Betreff:

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Ausübung der
Fremdenpolizei (Fremden-
polizeigesetz 1990 - FrPolG);
Stellungnahme

Betrifft	Gesetzentwurf
Zl.	62 Gerd 6
Datum:	5. Nov. 1990
Verteilt	16.11.90 Jelley

J. Olsch Harout

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten
beehrt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner an das
Bundesministerium für Inneres gerichteten Stellungnahme
zum Entwurf des im Betreff genannten Bundesgesetzes zu übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 3. Dezember 1990

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

F.d.R.d.A.:

Eglseer



REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Geschäftszahl 14.765/2-Pr.7/90

An das
Bundesministerium für Inneres

Herrengasse 7
1014 Wien

A-1011 Wien, Stubenring 1
DVR 37 257
Telex 111145 regeb a. 111780 regeb a
Telefax 713 79 95, 713 93 11
Telefon 0222/71100 Durchwahl
Name / Tel.-Klappe des Sachbearbeiters:

Mag. Stiefelmeyer/5035

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betreff:
Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Ausübung der
Fremdenpolizei (Fremden-
polizeigesetz 1990 - FrPolG);
Stellungnahme

zu Zl. 112 777/39-I/7/90 vom 18.10.1990

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten
beehrt sich mitzuteilen, daß aus ho. Sicht gegen den Entwurf
des im Betreff genannten Gesetzes keine Bedenken bestehen.
Dem Präsidium des Nationalrates werden u.e. 25 Ausfertigungen dieser
Stellungnahme übermittelt.

Wien, am 28. November 1990

Für den Bundesminister:

J e l i n e k

F.d.R.d.A.: